

an einer gewissen Ignoranz der gesetzlichen Vorgabe („ökonomische Bewertung nach den hierfür maßgeblichen international anerkannten Standards, insbesondere der Gesundheitsökonomie“) gegenüber (siehe hierzu auch den diesbezüglichen Beitrag in diesem Heft). Kein Wunder, dass bei uns gesundheitspolitisch die Uhren immer noch anders gehen als in anderen Ländern ...

Übrigens ist der „Nutzen“ nicht auf die volkswirtschaftliche Perspektive beschränkt. In Zeiten, in denen sich die Aufmerksamkeit fast schon euphorisch auf den sog. „zweiten“ Gesundheitsmarkt, also den des „Selbstzahlers“ fokussiert, wird die Patientenperspektive (hier: Kunde, Nutzer, Klient) immer wichtiger. In den USA denkt man bereits laut über ein Pendant zur Evidence-based Medicine nach: die value-based Medicine [2]. Und was es dem mündigen Patienten wert ist, bemisst sich am Nutzen, den er damit verbindet.

Es bleibt nur zu hoffen, dass möglichst bald eine breite, alle diesbezüglichen Kompetenzen einbeziehende (und die gibt es auch in unserem Lande reichlich!), fachlich fundierte Diskussion zum Thema Nutzen mit klarer Differenzierung der verschiedenen Perspektiven beginnt und zu längst überfälligen Weichenstellungen führt, ohne die unser Gesundheitssystem eher über kurz als über lang an die sprichwörtliche Wand fährt.

*K.-L. Resch, Bad Elster*

#### Literatur

- 1 Sutton M. Personal paper: how to get the best health outcome for a given amount of money. Br Med J 1997; 15:47-49
- 2 Brown MM, Brown GC, Sharma S: Evidence-based to value-based medicine. Chicago: American Medical Association Press, 2004

## ÜBERSICHTSARBEITEN

Im Blickfeld: Das IQWiG-Methodenpapier zur Kosten-Nutzen-Bewertung  
J. Reiser 39

Therapie der Eisenmangelanämie bei Patienten mit CED  
J. Stein 42

## HIGHLIGHTS AUS DER INTERNATIONALEN FACHPRESSE

Angewandte Kinesiologie: Kein Hinweis auf klinischen Nutzen  
K.-L. Resch 45

## NEUE UND BEWÄHRTE ARZNEIMITTEL

Jetzt auch zur Therapie der chronischen Hepatitis B zugelassen: Nukleotidanaloger Reverse-Transkriptase-Inhibitor Viread® 47

Pegyliertes liposomales Doxorubicin zur Behandlung des multiplen Myeloms 48

10 Jahre Humira® (Adalimumab): Durch Innovation zur verbesserten Therapie 50

## AKTUELLE THERAPIEKONZEPTE FÜR DIE PRAXIS

Compliance zählt: Hochdosierte Mesalazin-Einmalgabe bei Colitis ulcerosa 52

Alarmsymptom Schlafstörungen – an Restless-Legs-Syndrom denken! 53

Frühe rheumatoide Arthritis: Schnelle und anhaltende Remission unter Etanercept 54

Low-Dose-Kortikoidtherapie der rheumatoiden Arthritis 56

Obstruktives Schlafapnoe-Syndrom: Modafinil als effektive Behandlungsoption 58

Ambulant erworbene Pneumonie und Exazerbation der COPD: Effiziente Antibiotikatherapie ist entscheidend für die Prognose 59

## RUBRIKEN

Wissenswertes 46, 55, 65  
Kongresse 60